

Prof. Dr. Birgit Babitsch, Prof. Dr. Ursula Walkenhorst

Institut für Gesundheitsforschung und Bildung | FB 8

Beteiligte Einrichtungen: virtUOS und Servicestelle Evaluation

Förderung: „Qualität Plus – Programm für gute Lehre in Niedersachsen“ des MWK Niedersachsen

Förderzeitraum: 1. Januar 2019 bis 31.12.2021

Digitale Lehre im Kontext der Lehramtsausbildung für berufsbildende Schulen (DiLbeS)

Kurzbeschreibung

Ziel des Projektes ist es, die Entwicklung der Medienkompetenz in die Ausbildung der angehenden Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen zu integrieren. Hierzu wird ein Medienkompetenzmodell erarbeitet, welches als longitudinaler Strang spiralcurricular in den konsekutiven Studiengängen des IGB integriert werden soll. Im Rahmen dessen können die Studierenden neue digitale Lehr-Lehr-Formen kennenlernen, erproben und entwickeln, die eigenen Lehr-Lern-Erfahrungen reflektieren sowie deren Anwendbarkeit im berufsschulischen Kontext prüfen. Zudem wird mit dem Einsatz digitaler Medien eine höhere Passung an die heterogenen Lernvoraussetzungen der Studierenden geschaffen, die auch die Studierbarkeit der BA-/MA-Studiengänge erhöht. Über das Studium hinaus trägt das Projekt dazu bei, dass im späteren Berufsalltag digitale Medien eingesetzt werden und hierdurch die Medienkompetenz der Schüler*innen gezielt adressiert und damit nicht zuletzt die Digitalisierung im Gesundheitswesen vorangetrieben werden kann.

Innovationsimpuls:

Das Projekt erreicht drei Ebenen: a) Entwicklung von Medienkompetenz als Kompetenzkomponente des Lehrendenprofils, b) Unterstützung heterogener Lernvoraussetzungen der Studierenden sowie c) Antizipation einer sich verändernden Arbeitswelt im Bereich der Humandienstleistungsberufe.

Vorgehen

In der nachstehenden Abbildung sind die zentralen Elemente des Projektes dargestellt.

